

## Exkursion zu Lufthansa nach Frankfurt am 17.11.2017

Am Freitag, den 17.11.2017 um 06:00 Uhr hieß es für vierzehn Honors-Studierende Abfahrt am Regensburger Hauptbahnhof mit dem Zug in Richtung Frankfurt. Das frühe Aufstehen sollte sich lohnen, denn auf dem Programm stand eine Exkursion zur Zentrale des weltweit operierenden Lufthansa Konzerns. Mit über 124.000 Mitarbeitern weltweit erwirtschaftete die Lufthansa Group im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von ca. 32 Mrd. Euro. Die mehr als 550 Tochterunternehmen und Beteiligungsgesellschaften sind nicht nur im Bereich Luftfahrt, sondern auch in den Geschäftsfeldern Logistik, Technik und Catering tätig. Als verbindendes Element dieser Geschäftsbereiche fungiert die IT mit ihren internen Kommunikationsplattformen. Vor diesem Hintergrund war es eine Ehre für die Regensburger Studierenden, dass der CIO der Lufthansa Group, Dr. Roland Schütz, persönlich die einleitenden Worte übernahm. Im Anschluss stellten Herr Lukas und Herr Mack das Intranet mit seinen verschiedenen Applikationen vor.



Dabei wurde deutlich, welchen Herausforderungen sich das IT System eines Konzerns dieses Ausmaßes stellen muss: zunehmende Datenschutzrichtlinien, Cloud Lösungen oder Kompatibilität mit mobilen Endgeräten. Die mitunter wichtigste Anforderung an das Intranet der Lufthansa ist die ständige Verfügbarkeit. Für einen Großteil der Mitarbeiter, insbesondere Piloten und Flugbegleiter stellt das Reisen einen zentralen Bestandteil des Arbeitsalltags dar. Gerade für diese muss gewährleistet sein, dass das IT System immer und überall erreichbar ist und sie mit den nötigen Informationen versorgt. Besonderer Wert liegt auch in Zukunft auf dem internen Nachrichtenportal, in dem sich alle Angestellten über wichtige Ereignisse innerhalb

und außerhalb des Konzerns informieren können. Nach einer regen Diskussion wurde auch schon das Mittagessen serviert, bei dem die Studierenden zusätzlich die Möglichkeit hatten die beiden Referenten über diverse Themen aus dem Hause Lufthansa zu befragen.



Gestärkt für den zweiten Teil der Exkursion ging es mit dem Shuttle-Bus auf das Flughafengelände zum Hangar eines Airbus A380. Allein der Anblick der Größe dieses Flugzeuges versetzte die meisten Studenten bereits in eine Vorfreude auf das, was noch kommen sollte: Unterteilt in zwei kleinere Gruppen und geführt von jeweils einem Flugbegleiter bot sich die Möglichkeit, das Flugzeug von innen zu erkunden. Gerade die Bereiche, die normaler Flugreisende nicht zu Gesicht bekommen, wie beispielsweise das Cockpit, die Schlafräume der Crew und die First Class machten den Reiz der Führung aus. Untermauert wurde das Ganze von den spannenden, lustigen und manchmal auch kuriosen Anekdoten aus dem Alltag der Flugbegleiter. Gerade wegen der unzähligen Fragen der Studierenden, gingen die beiden Crewmitglieder in ihrem Element auf, was die gesamte Exkursion endgültig zu einem Erfolg werden ließ. Gegen 16:00 Uhr chauffierte der Lufthansa Shuttle-Bus die Regensburger Truppe freundlicherweise direkt zum Hauptbahnhof, wo vor der Abfahrt noch genügend Zeit für ein Getränk in gemütlicher Runde blieb, um den Tag Revue passieren zu lassen.